

Anleitung zum Nähen eines

Herz Mug Rug



by [Allie and Me design](#)

Sie sind schnell und einfach genäht und kleine Stoffreste sind vollkommen ausreichend!

Dabei sind sie ein perfektes kleines Geschenk, das von Herzen und sicher gut ankommt.

Ich wünsche euch viel Spaß beim Nähen und würde mich freuen,

wenn ihr bei Veröffentlichung eurer Werke auf diese Anleitung und mich verweist.

Wer mir Fotos seiner Mug Rugs schicken mag,

dessen Bilder werde ich sehr gern im Blog als Designbeispiele zeigen (Blogschreiber verlinkt).

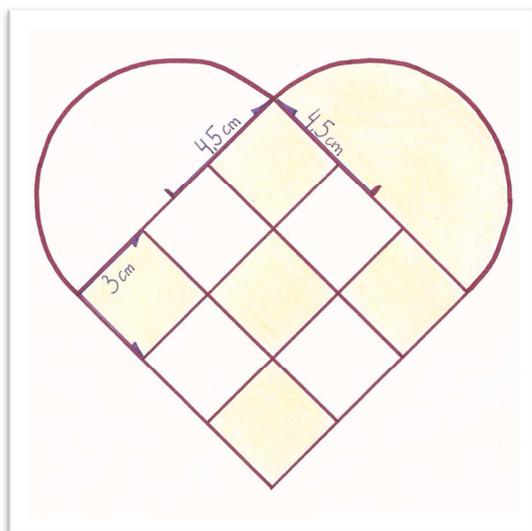
Bitte die Anleitung vor Beginn einmal komplett durchlesen. Genähte Einzelstücke dürfen bis zu einer Stückzahl von 10 Exemplaren verkauft werden und sollten den Zusatz „genäht nach einer Anleitung von [Allie and Me design](#)“ enthalten. Das Kopieren und die Weitergabe der Anleitung sowie die Massenproduktion sind NICHT gestattet. Für eventuelle Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.

Genäht werden diese Mug Rug Herzen aus zwei unterschiedlichen Baumwollstoffen.

Zusätzlich benötigt ihr auch etwas Volumenvlies, etwa Vlieseline H630 oder H640.



Wie groß euer Herz dabei wird, entscheidet sich anhand der Größe der Quadrate.



Neun Quadrate bilden einen Block,

die Halbkreise haben einen Radius von anderthalbfacher Quadratkante + NahtZugabe
(die Schablonen hierfür habe ich mit dem Zirkel auf Papier gezeichnet)

die Maße meiner Mug Rugs sind :

$$\text{Quadrate } 4 \times 4 \text{ cm} + \text{zweifache NZ von } 0,7 \text{ cm} = 5,5 \times 5,5 \text{ cm}$$

$$\text{Halbkreis Radius } 4 + 2 \text{ cm} + 0,7 \text{ cm NZ} = 6,7 \text{ cm}$$

Die Nahtzugaben werden im Folgenden jeweils auseinander gebügelt.

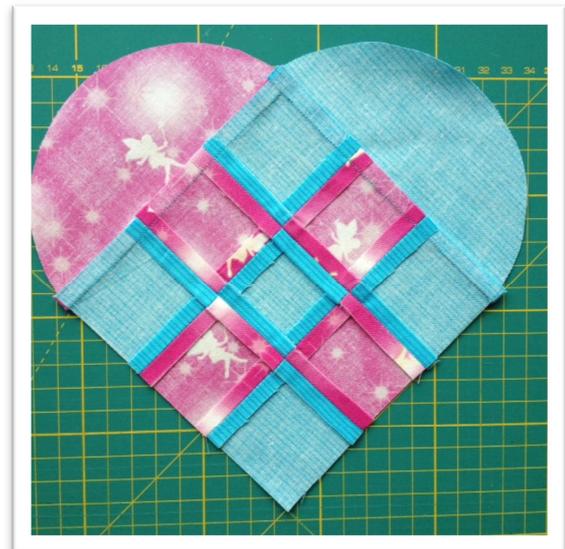


Erst wird aus je drei Quadraten ein Streifen

und dann alle drei Streifen zusammen zu einem Block genäht.

Tipp: wenn die Streifen rechts auf rechts aufeinander liegen, stecke ich die Nähte der Quadrate mit einer Nadel quer genau übereinander fest. So verrutscht nichts und kleine Differenzen lassen sich noch ausgleichen.

Jetzt sind die Halbkreise an der Reihe.



Markiere dir die 0,7 cm NZ von der oberen Ecke.

Ich tue dies durch einstechen einer Stecknadel, gezeigt im linken Bild.

Die Naht beider Seiten endet jeweils dort, zu sehen ist dies auf dem rechten Bild.

Dies ist die Ecke zwischen den Herzbögen.



Das Einschlagen der Nahtzugabe, wie im rechten Bild gezeigt, ermöglicht ein perfektes Endergebnis nach dem Zusammennähen von Vorder- und Rückseite.



Die Rückseite des beinahe fertigen Mug Rugs schneide ich grob zu und bügele dort das Volumenvlies auf die linke Seite auf, so sind die Naht und der Eckpunkt zwischen den Herzbögen genau zu sehen.

Die beiden Stofflagen werden rechts auf rechts gesteckt und mit unserer NZ von 0,7 cm rundherum abgesteppt. *Dabei landen wir theoretisch genau auf dem eben erwähnten Eckpunkt.*

An einer der gerade Seiten wird eine Wendeöffnung gelassen.



Die Nahtzugaben werden zurück geschnitten, wichtig ist dies besonders an den beiden Ecken und nun kann das Herz gewendet und die Kanten gut gebügelt werden.



Beim schmalkantigen Absteppen wird gleichzeitig die Wendeöffnung geschlossen, alternativ dazu kann dies auch mit Matratzenstichen von Hand geschehen

...

uuund FERTIG !

Ich wünsche euch viel Freude mit eurem neuen Mug Rug
und sende euch herzliche Grüße
Gesine